

NEW • NOUVEAUTE • NEUHEIT

MDG
SCENE



01/18-(4)

Johannes Brahms (1833-1897)
Haydn-Variationen op. 56
Händel-Variationen op. 24
Variationen op. 18 d-Moll

Christoph Schoener, an den Orgeln
von St. Michaelis, Hamburg

1 Hybrid-SACD

MDG 949 2051-6

UPC-Code:



7 60623 20516 8

222[®]
RECORDING

LC06768

Ihr Kinderlein kommet

Im Hamburger Michel wurde Johannes Brahms 1833 getauft, und zum Michel kehrt er nun zurück: Michaelisorganist und Kirchenmusikdirektor Christoph Schoener erweist seinem berühmten Landsmann eine besondere Reverenz. Drei Variationswerke des großen Hanseaten in Übertragungen für die Orgel stehen auf dem Programm, das auf der gewaltigen Orgelanlage der Michaeliskirche eine alle Dimensionen sprengende Raumwirkung entfaltet.

Vom Himmel hoch

Denn vom zentralen Spieltisch aus können gleich drei Orgeln gemeinsam bedient werden: Die „Große Orgel“ auf der Westempore, die mit Röhrenglocken und Zimbelsternen alles aufzubieten hat, was des Organisten Herz begehrt, die samtige „Konzertorgel“ auf der Nordempore, für die original romantischen Farben, und ein überraschend umfangreich ausgebautes „Fernwerk“, dessen Klang nur indirekt über einen zwanzig Meter langen Schallkanal durch eine Deckenrosette in 27 Metern Höhe in den Kirchoraum gelangt.

Stille Nacht

Vor Allem dieses Fernwerk sorgt für den besonderen Effekt: Wenn Schoener in den „Händel-Variationen“ zarteste Streicherstimmen mit dem Schwellwerk der Großen Orgel konzertieren lässt, entfaltet sich eine anrührende Atmosphäre, die ihresgleichen sucht. Und auch das Andante aus dem B-Dur-Streichsextett erfährt durch die feinfühlig registrierte eine ganz

neue Intensität – die Bearbeitung klingt so perfekt, als wäre die Musik für die Orgel komponiert worden. Überraschend: Altvertraute Orchesterfarben der populären „Haydn-Variationen“ werden im Michel ganz neu gedeutet.

Wachtet auf!

Am besten ist dies natürlich im originalen dreidimensionalen 2+2+2-Klanggewand zu erleben. Die Illusion des prachtvollen Kirchoraums gelingt mit geschlossenen Augen perfekt; alle drei Orgeln stehen felsenfest auf ihrem Platz und vereinigen sich im Plenum zu einem grandiosen Soundpanorama mit 145 Registern. Dazu bringt die hochauflösend produzierte Super Audio CD die volle dynamische Bandbreite der Instrumente ins heimische Wohnzimmer – umwerfend!

Christoph Schoener, an den Orgeln der Hauptkirche St. Michaelis, Hamburg:

J. S. Bach: Toccaten
BWV 538, 540, 565, 566, 662, 721
MDG 949 1893-6 (Hybrid-SACD)

Max Reger: Orgelwerke
MDG 949 1919-6 (Hybrid-SACD)

J. S. Bach: Toccaten BWV 910-916
bearb. von Max Reger
MDG 949 1981-6 (Hybrid-SACD)

